KENWOOD

L-1000T

UKW-STEREO-TUNER

BEDIENUNGSANLEITUNG

DEUTSCH

B60-0084-00 (JA) (E) (G)
90/12 11 10 9 8 7 6 5

Einleitung

DEUTSCH

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.
Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistugnsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.
Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.

Seriennummer

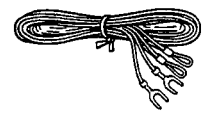
Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer_____

Auspacken

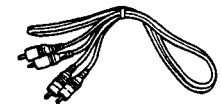
Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.
Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem es gekauft wurde.
Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

Zubehör

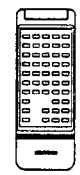
- T-förmige UKW-Zimmerantenne 1



- Audiokabel 1

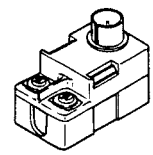


- Fernbedienungsgeber 1



- Batterie ..... 2 (AA oder R6)

- 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapter 2



Inhalt

Zur Beachtung: Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.

Einleitung 2
⚠ Vor Einschalten der Spannungsversorgung 3
⚠ Sicherheitshinweise 3
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 4
Anschlußanweisungen 6
Bedienelemente und Anzeigen 10
Fernbedienungsgeber 11
Bedienung 12
Manuelle Abstimmung 12
Automatische Abstimmung 12
Speichern von Sendern 13
Abrufen von gespeicherten Sendern 13
Programmierung 14
Abrufen von programmierten Sendern 14
Funktionen der Haupttasten an Fernbedienungsgeber 15
Bei Störungen 16
Technische Daten 17

⚠ **Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

Vor Einschalten der Spannungsversorgung

Für die U.S.A. und Kanada

Wichtig!

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für den Betrieb mit 120 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Sicherheitshinweise für einen polarisierten Netzstecker
Es ist möglich, daß einige Geräte keinen polarisierten Netzstecker aufweisen.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DIESER (POLARISIERTE) STEKKER NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL, NETZSTECKDOSE ODER SONSTIGER STECKVERBINDUNG VERWENDET WERDEN, WENN DIE STECKERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Für Großbritannien

Wichtig!

Geräte, die in Großritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt. Wechselstrom vorgesehen.

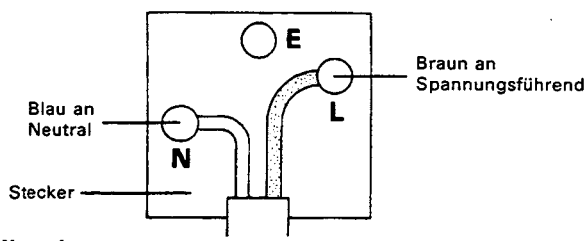
Vor einer Inspektion im Gerät muß der Netzstecker gezogen werden.

Die Litzen des Netzkabels sind farblich wie folgt gekennzeichnet:

Blau	Neutral
Braun	Spannungsführend

Die Litzen im Netzkabel müssen wie folgt an die Klemmen des Netzsteckers angeschlossen werden:

Litzenfarbe	**Kennzeichnung der Netzstecker-Klemmen**
Blau	N oder Schwarz
Braun	L oder Rot



Hinweise:

1. Wenn ein 13-Ampere-Stecker verwendet wird, muß dieser mit einer 5-Ampere-Sicherung versehen werden.
2. Wenn ein 3-pol. Stecker mit Erdungsstift verwendet wird, darf keine Litze an die Erdungsklemme (E) angeschlossen werden.

Für Australien und Europa

Wichtig!

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 220 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Für andere Länder

Wichtig!

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

Wahl der Netzspannung

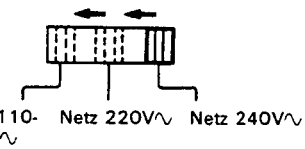
Dieses Gerät kann mit 110-120 oder 220-240 V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtlich Netzspannung eingestellt werden.

Hinweis:

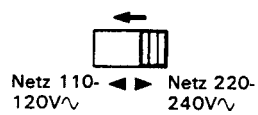
Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des Netzspannungs-Wahlschalters verusacht wurden.

Netzspannungs-Wahlschalter

Typ A



Typ B



Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.

Sicherheitshinweise

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN AUSGESETZT WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

	ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.
	DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHER-SCHLÄGE ZU VERMELDEN.
	DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BESCHREIBUNG AUFMERKSAM MACHEN.

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

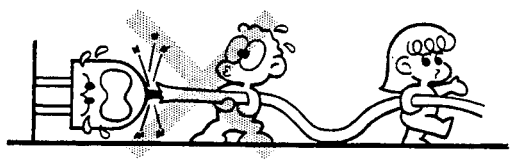
DEUTSCH

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits-und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

1. **Spannungsversorgung** – Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

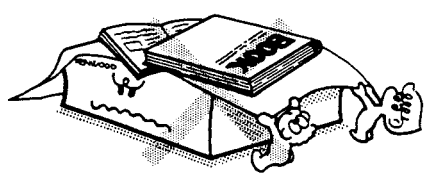
2. **Netzkabel** – Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.

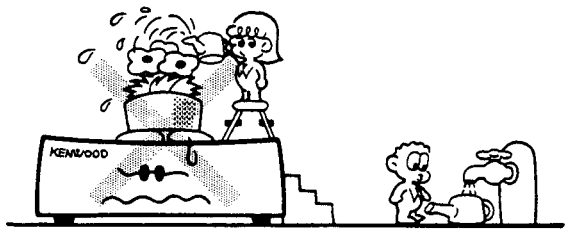


3. **Erdung oder Polarisierung** – Es muß darauf geachtet werden, daß die Erdung oder Polarisierung dieses Gerätes nicht außer Kraft gesetzt wird.

4. **Ventilation** – Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist.
Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen.
Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.
Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden.

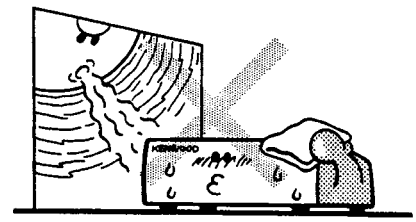


5. **Wasser und Feuchtigkeit** – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser - Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool oder feuchten Räumen betrieben werden.

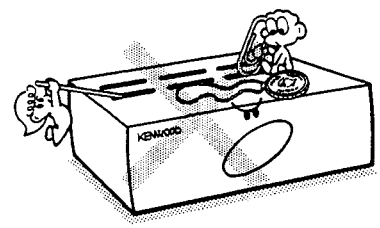


6. **Temperatur** – Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt bei über +5°C.

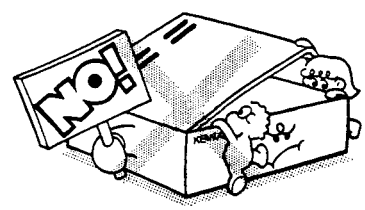
7. **Wärme** – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



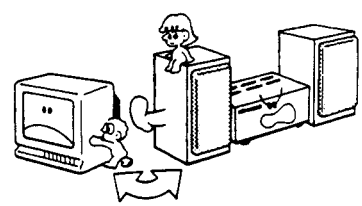
8. **Elektrische Schläge** – Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Kurzschlüsse verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



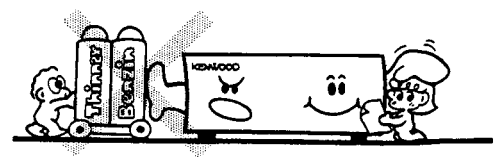
9. **Öffnen des Gehäuses** – Niemals das Gehäuse öffnen.
Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



10. **Magnetische Felder** – Das Gerät muß von Geräten die magnetische Felden erzeugen wie Fernseher, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge, und anderen magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.



11. **Reinigung** – Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch genügt.

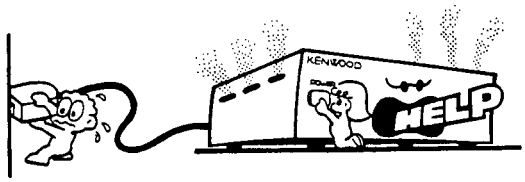


12. **Gestell mit Rädern** – Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden. Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.

13. **Längerer Nichtgebrauch** – Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.

14. **Ungewöhnliche Gerüche** – Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

AUSSCHALTEN!

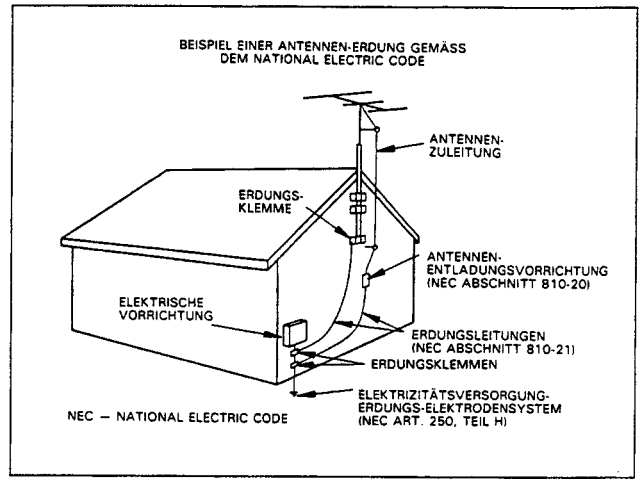


15. **Beschädigungen, die Reparatur erfordern** – Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:

A. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
B. Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
C. Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war.
D. Wenn das Gerät nicht normal arbeitet oder seine Leistung sich verändert hat.
E. Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

16. **Reparaturen** – Der Benutzer darf keine andere Wartung als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienspersonal ausgeführt werden.

17. **Erdung der Außenantenne** – Wenn eine Außenantenne an den Receiver oder Tuner angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsstöße und statische Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA Nr. 70 – 1984, enthält Informationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen-Entladungsvorrichtung, Anschluß an Erdungselektroden und Erfordernisse für die Erdungselektrode. Siehe die Abbildung.



18. **Stromleitungen** – Eine Außenantenne muß getrennt von Stromleitungen installiert werden.

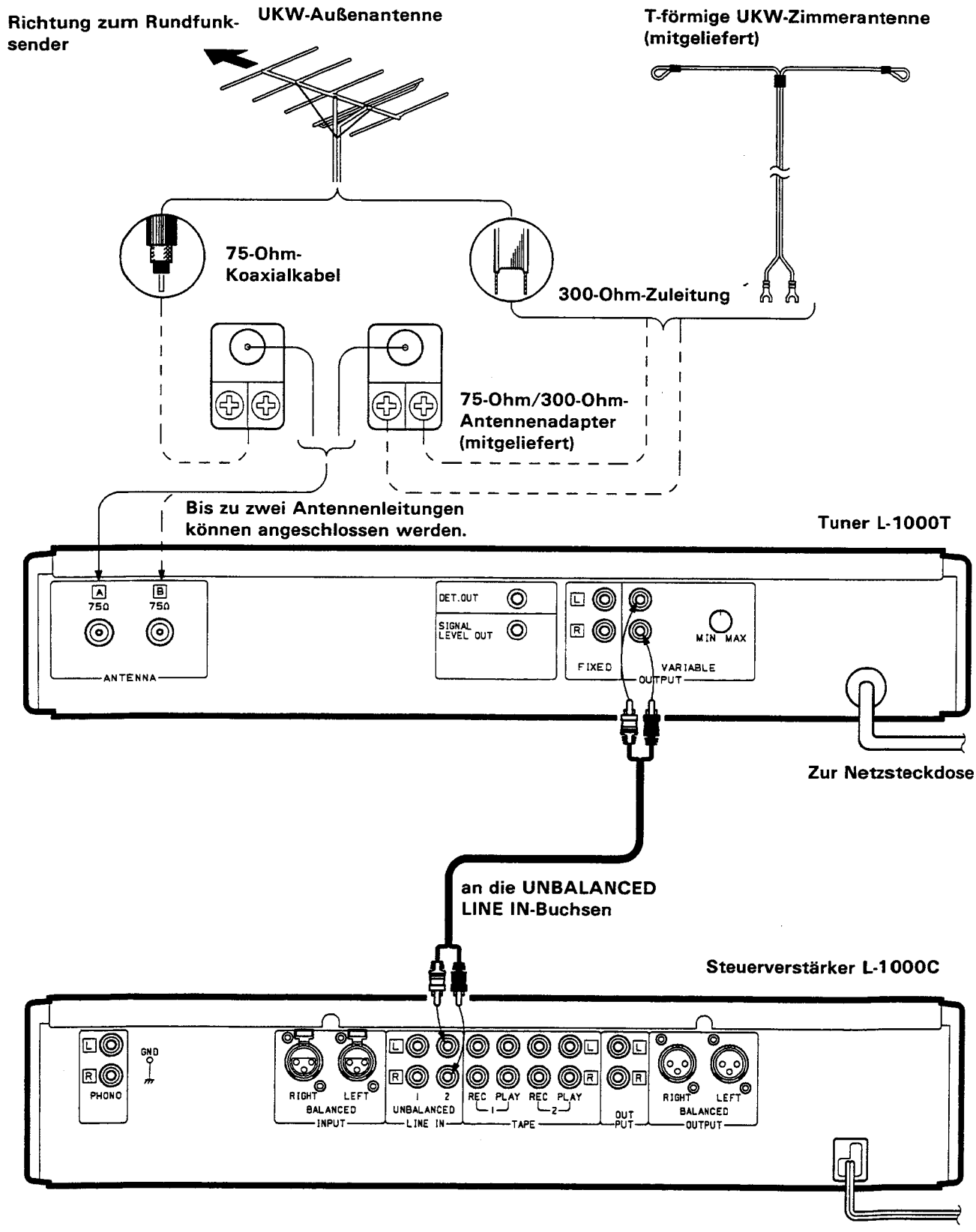
Hinweise:
1. **Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.**
2. **Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.**
3. **Punkt 17 entspricht UL in den USA.**

Anschlußanweisungen

DEUTSCH

Dieses Gerät wie unten abgebildet anschließen.

Den Netzstecker erst an eine Netzsteckdose anschließen, wenn alle anderen Anschlüsse hergestellt sind.



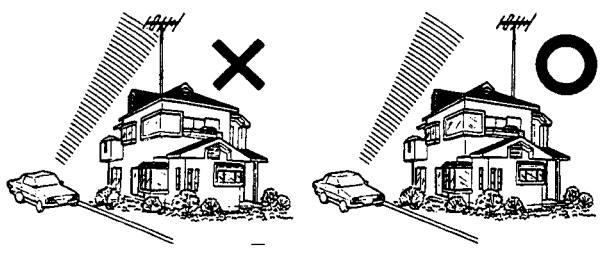
■ Anschluß der T-förmigen UKW-Zimmerantenn

Den Y-förmigen Kabelschuh der T-förmigen UKW-Zimmerantenne an die Schraubklemmen des 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapters anschließen und den Antennenadapter in die FM-ANTENNA-Buchse stecken.
Es wird empfohlen, die T-förmige UKW-Zimmerantenne nur vorübergehend zu verwenden, bis die Außenantenne installiert ist.

■ Anschluß der UKW-Außenantenne

Der wichtigste Faktor für einen guten Radioempfang ist, die Radiowellen einwandfrei einzufangen. Für diesen Zweck sollte eine UKW-Außenantenne verwendet werden.
Wenn der Wohnort von hohen Gebäuden oder Bergen umgeben ist, ist es möglich, daß die reflektierten Wellen auch bei ausreichend starken Rundfunkwellen den Klang verzerren oder die Stereokanaltrennung beeinträchtigen. In diesem Fall sollte eine Antenne mit zwei Elementen und phasenverschobener Zuleitung verwendet werden.
Wenn das Wohngebiet weit vom Sender entfernt und der Empfang schwach ist, sollte je nach der Intensität des elektrischen Feldes eine Antenne mit drei, fünf oder sieben Elementen verwendet werden. Je größer die Anzahl der Elemente ist, desto höher ist der Antennengewinn und desto schärfer ist das Richtvermögen.

Für Einzelheiten siehe auch die Anleitung der Antenne.



Installationsort für die UKW-Außenantenne

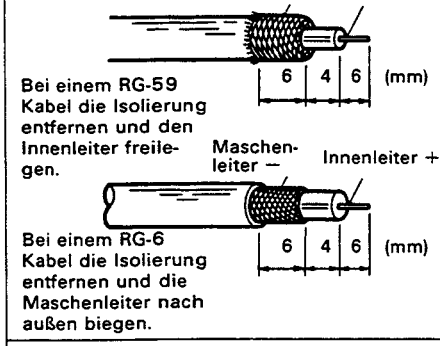
Der Fernseh- und UKW-Empfang wird insbesondere von Zündstörungen von Kraftfahrzeugen beeinträchtigt. Um solche Störungen zu vermeiden, sollte die Antenne so weit wie möglich von Straßen entfernt installiert werden, siehe die Abbildung.

- Die Antenne mehr als 2 m über dem Dach und von anderen Gebäuden entfernt installieren.
- Als Zuleitung ein 75-Ohm-Koaxialkabel verwenden.

DEUTSCH

■ Anschluß des Koaxialkabels

① Das Koaxialkabel wie unten gezeigt vorbereiten.

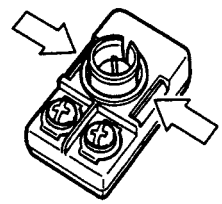


Bei einem RG-59 Kabel die Isolierung entfernen und den Innenleiter freilegen.

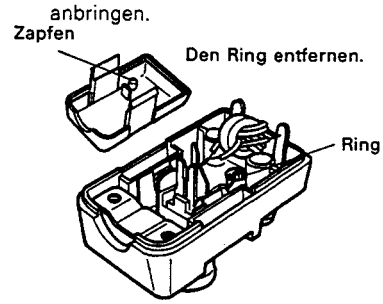
Bei einem RG-6 Kabel die Isolierung entfernen und die Maschenleiter nach außen biegen.

② Die Abdeckung des 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapters öffnen.

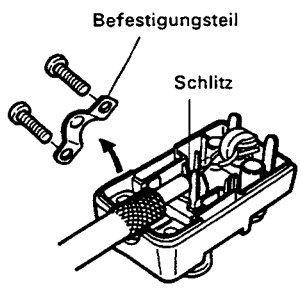
Zum Lösen beide Seiten mit zwei Fingern in Richtung der Pfeile drücken und dann die Abdeckung abschieben.



③ Den Ring vom Hauptteil des Antennenadapters entfernen und den Ring an den Zapfen an der Abdeckung anbringen.

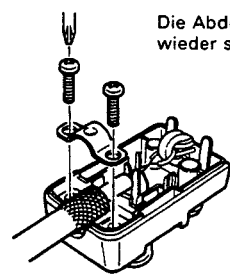


④ Das Befestigungsteil entfernen und den Innenleiter des Koaxialkabels in den Schlitz stecken.

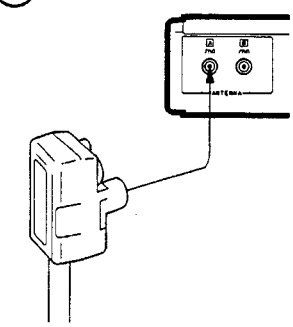


⑤ Das Befestigungsteil mit einem Schraubendreher festschrauben.

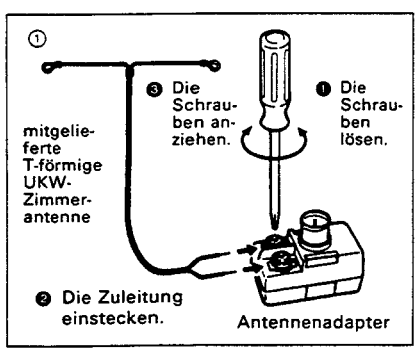
Die Abdeckung wieder schließen.

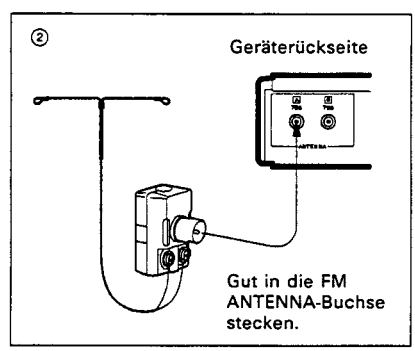


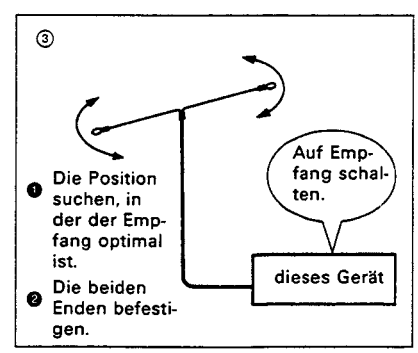
⑥ In die ANTENNA-Buchse stecken.

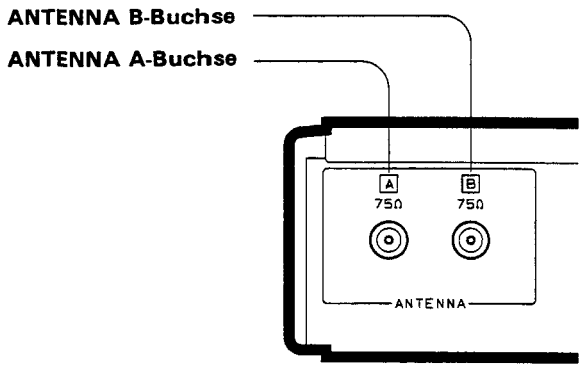


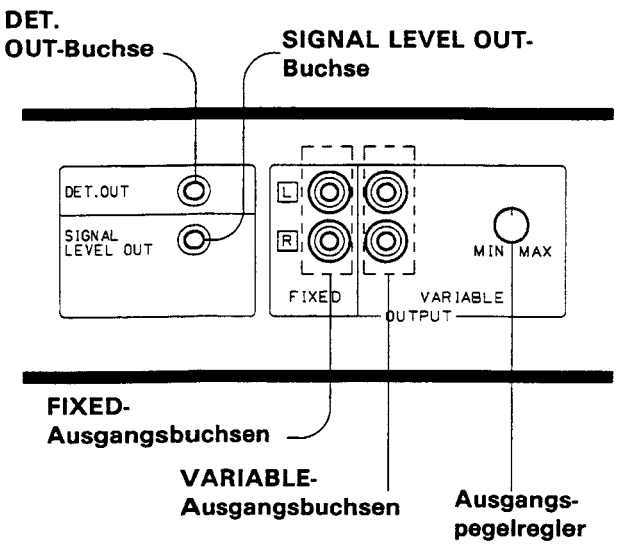
■ Anschluß der 300-Ohm-Zuleitung











■ ANTENNA-Buchsen

Zwei Antennen können an A und B angeschlossen werden.
Die Antennenleitungen können mit der Taste ANTENNA A/B am Fernbedienungsgeber umgeschaltet werden.

■ VARIABLE/FIXED-Ausgangsbuchsen

Dieses Gerät verfügt über zwei Arten von Ausgangsbuchsen: die Fixed-Ausgangsbuchsen (fester ausgang) und die VARIABLE-Ausgangsbuchsen (regelbarer Ausgang).
Normalerweise erfolgt der Anschluß an die VARIABLE-Ausgangsbuchsen.

■ Regelung des Ausgangspegels

Mit diesem Regler wird der Ausgangspegel von den VARIABLE-Ausgangsbuchsen dieses Gerätes eingestellt.

- Bei Einstellung auf MIN ist der Ausgang minimal und bei Einstellung auf MAX maximal.
- Der Ausgangspegel kann auch mit der Taste OUTPUT LEVEL am Fernbedienungsgeber eingestellt werden.

■ DET. OUT-Buchse

Über diese Buchse wird der erfaßte Ausgang der UKW-Welle ausgegeben (Ausgangsimpedanz: 600 Ohm).
Sie kann auch als Mehrweg-Horizontal-(H)-Signalausgangsbuchse verwendet werden.

■ SIGNAL LEVEL OUT-Buchse

Über diese Buchse wird der Pegel der elektrischen Feldstärke in der form einer Gleichspannung ausgegeben (Ausgangsimpedanz: 10 kOhm).
Diese Buchse dient zum Überwachen der Radiowelle.
Sie kann auch als Mehrweg-Vertikal-(V)-Signalausgangsbuchse verwendet werden.

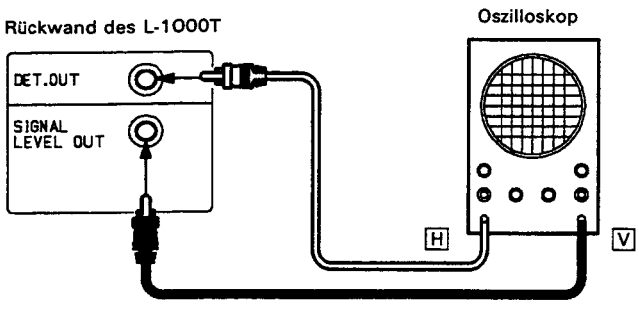
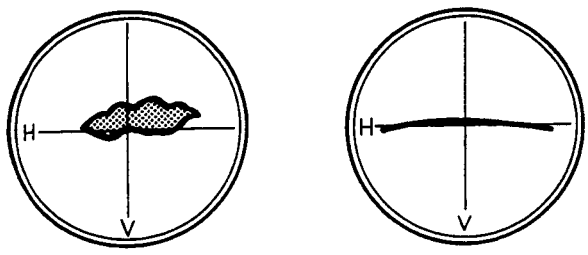


Abb. Anschluß des Ozilloskop



(a) Wellenform eines reflektierten Signals

(b) Wellenform eines direkt abgestrahlten Signals

Abb. Mehrweg-Wellenform

■ Empfangsstörungen durch Mehrfachechos

Vielfachechos – auch „Multipath-Reflektionen" genannt, beruhen auf der Eigenschaft von UKW-Sendesignalen, sich geradlining auszubreiten, von natürlichen und künstlichen Hindernissen jedoch reflektiert zu werden. So können direkt vom Sender abgestrahlte als auch von Hindernissen wie Hochhäuser, Berge usw. reflektierte Sendesignale an der Empfangsantenne ankommen, wobei die reflektierten Signale mit einiger Verzögerung eintreffen. Durch die dabei entstehende Phasenverschiebung kommt es bei der Wiedergabe zu Verzerrungen, auch wenn der Tuner exakt abgestimmt und die Feldstärke des Signals relativ hoch ist.

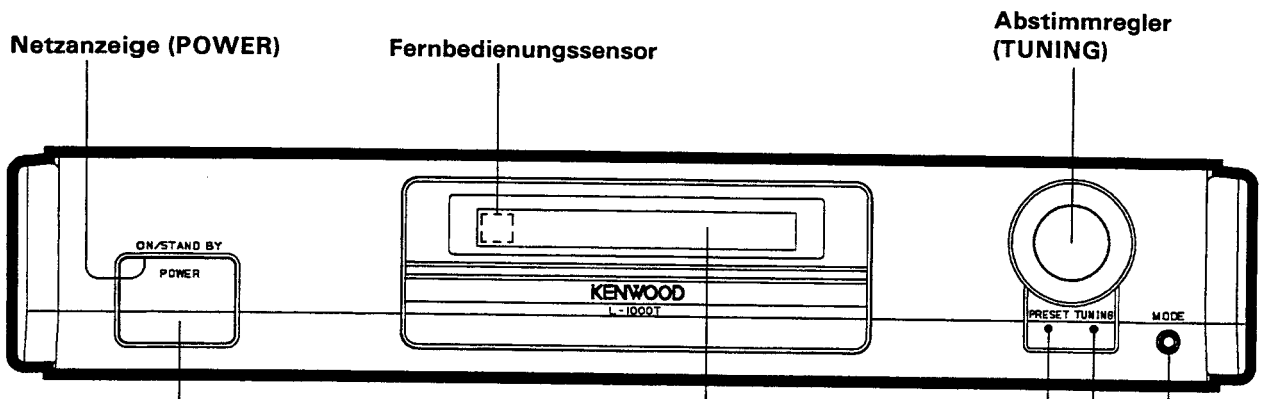
■ Mit einem Oszilloskop

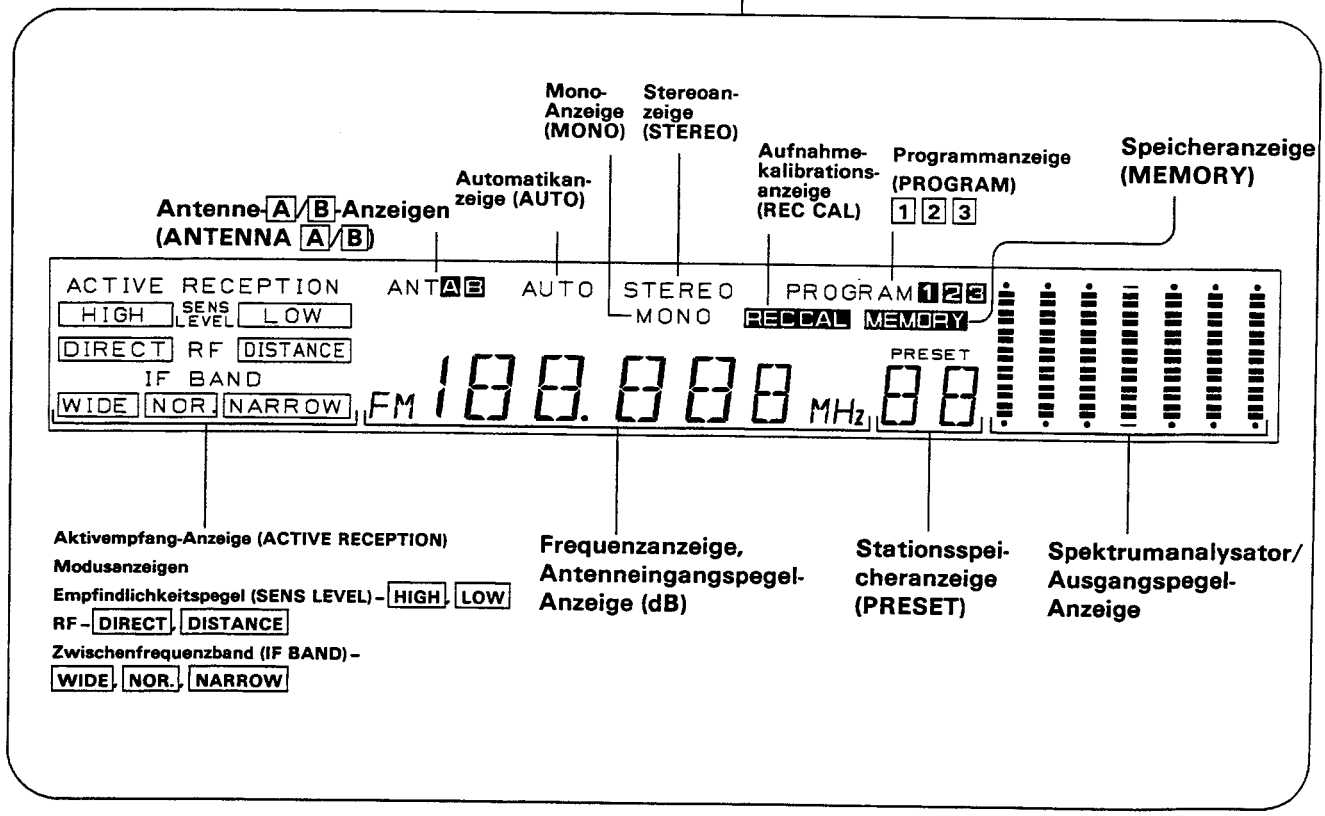
1. **Die Buchsen SIGNAL LEVEL OUT (V) und DET. OUT (H) mit dem Horizontal bzw. Vertikaleingang des Oszilloskops verbinden.**
2. **Tuner auf den gestörten Kanal abstimmen.**
3. **Befestigungsschellen der Antenne am Mast lokkern und die Antenne so drehen, bis die Vertikalablenkung des Oszillogramms auf Minimum zurückgeht, wie Abb. zeigt.**

Können die Mehrfachechos auf diese Weise nicht beseitigt werden, empfiehlt sich die Anschaffung einer Antenne mit ausgeprägtere Richtwirkung, eines höheren Antennenmastes oder die Errichtung der Antenne an einer anderen Stelle des Gebäudes.

Bedienelemente und Anzeigen

DEUTSCH

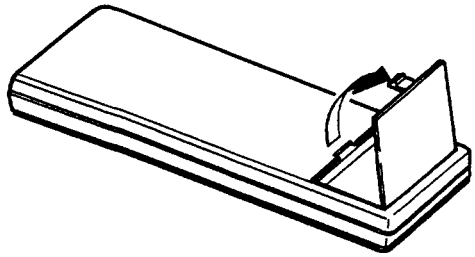




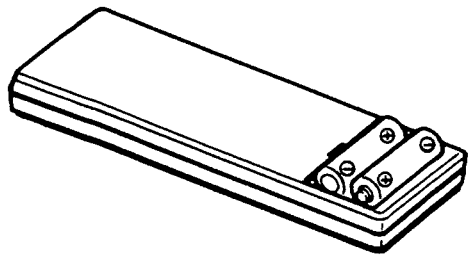
Fernbedienungsgeber

■ Einlegen der Batterien

1. Den Deckel öffnen.



2. Die Batterien polaritätsrichtig einlegen.



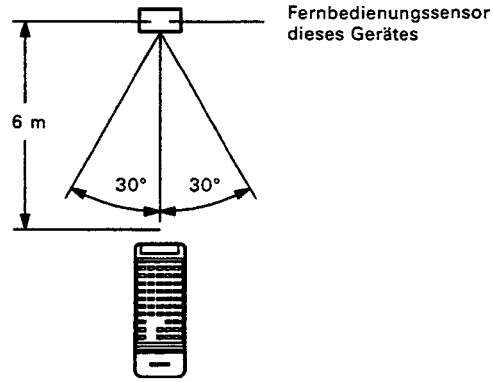
3. Den Deckel schließen.

Hinweis:

Die mitgelieferten Batterien sind zum Überprüfen der Funktionen des Fernbedienungsgebers vorgesehen. Ihre Lebensdauer kann kürzer sein als die von neuen Batterien.
Wenn die Wirkungsentfernung des Fernbedienungsgebers kürzer wird oder Fernbedienung nicht mehr möglich ist, müssen beide Batterien gegen neue ausgetauscht werden.

■ Fernbedienungs-Wirkungsbereich

Der Wirkungsbereich schwankt in Abhängigkeit von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und anderen Umgebungsfaktoren. Der unten angegebene Wert stellt den ungefähren Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers dar.

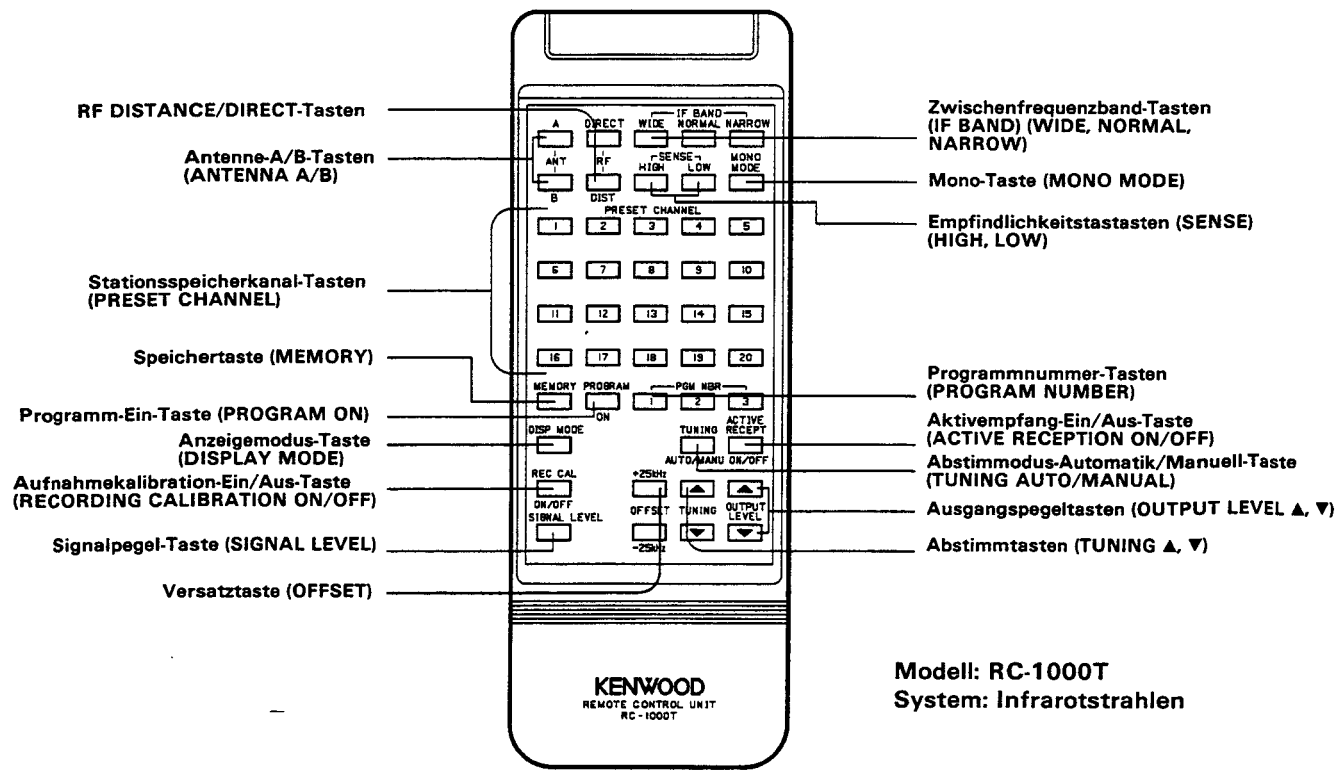


Hinweis:

Fernbedienung ist eventuell nicht möglich, wenn der Fernbedienungssensor direkter Sonnenbestrahlung oder dem Licht einer hochfrequenten Leuchtstofflampe (Inverter-Ausführung usw.) ausgesetzt ist. In einem solchen Fall dieses Gerät anders aufstellen, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

Wenn zwei oder mehr Tasten des Fernbedienungsgebers gedrückt werden müssen, muß vor dem Drücken der jeweils nächsten Taste mindestens 1 Sekunde gewartet werden.
Zur Vermeidung von Fehlfunktionen nicht eine Taste unmittelbar nach dem Drücken einer Taste betätigen.

■ Bezeichnungen der Bedienelemente

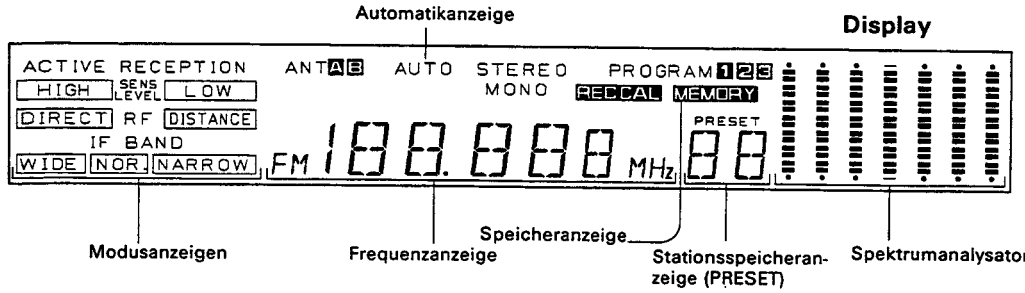


Modell: RC-1000T
System: Infrarotstrahlen

Bedienung

Alle Bedienvorgänge mit ausnahme von Ein- und Ausschalten der Spannungsversorgung können auch vom Fernbedienungsgeber durchgeführt werden.

DEUTSCH



■ Manuelle Abstimmung

Bedienung am Fernbedienungsgeber

1. **Durch Drücken der TUNING-Modustaste am Fernbedienungsgeber den MANUAL-Modus wählen.**
   - So einstellen, daß die AUTO-Anzeige nicht leuchtet.
2. **Die Taste TUNING ▲ oder ▼ drücken, um einen Sender abzustimmen.**
3. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

Bedienung am Hauptgerät

1. **Durch Drücken der TUNING-Modustaste am Fernbedienungsgeber den MANUAL-Modus wählen.**
2. **Durch Drücken der MODE-Taste am Hauptgerät den Abstimmmodus wählen.**
   - Die TUNING-Anzeige leuchtet.
   - Die MODE-Taste dient zum Umschalten des Modus zwischen Abstimm- und Stationsspeichermodus. Mit jedem Drücken der Taste leuchten diese Anzeigen abwechselnd.
3. **Den TUNING-Regler drehen, um einen Sender abzustimmen.**
4. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

■ Automatische Abstimmung

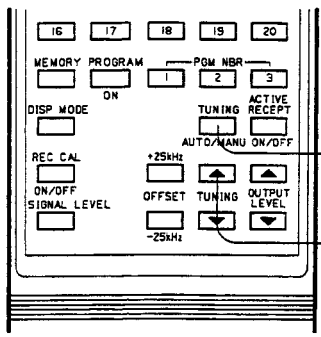
Bedienung am Fernbedienungsgeber

1. **Durch Drücken der TUNING-Modustaste den AUTO-Modus wählen.**
   - So einstellen, daß die AUTO-Anzeige leuchtet.
2. **Die Taste TUNING ▲ oder ▼ einmal drücken.**
   - Die automatische Abstimmung startet in die entsprechende Richtung und stoppt, sobald ein Sender empfangen wird, dessen Signalstärke über einem bestimmten Pegel liegt.
   - Durch erneutes Drücken der Taste wird die automatische Abstimmung fortgesetzt.
3. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

Bedienung am Hauptgerät

1. **Durch Drücken der TUNING-Modustaste am Fernbedienungsgeber den AUTO-Modus wählen.**
   - So einstellen, daß die AUTO-Anzeige leuchtet.
2. **Durch Drücken der MODE-Taste am Hauptgerät den Abstimmungsmodus wählen.**
3. **Den TUNING-Regler am Hauptgerät mit geringem Kraftaufwand drehen. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Frequenz erhöht und durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn verringert.**
4. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

Fernbedienungsgeber

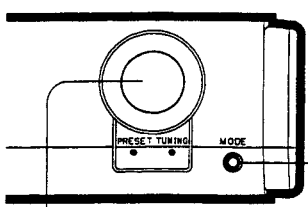


Abstimmmodustaste (TUNING)

Abstimmtasten ▲/▼ (TUNING)

<Manuelle Abstimmung>
Mit jedem Drücken einer Taste wird die Empfangsfrequenz um einen Schritt erhöht oder verringert
1 Schritt:
Europa: 25 kHz
Durch Gedrückthalten einer Taste verändert sich die Frequenz fortlaufend.
<Automatische Abstimmung>
Durch einmaliges Drücken einer Taste startet die automatische Abstimmung in die entsprechende Richtung und stoppt, sobald ein Sender empfangen wird, dessen Signalstärke über einem bestimmten Pegel liegt. Durch erneutes Drücken der Taste wird die automatische Abstimmung fortgesetzt.
1 Schritt:
Europa: 50 kHz

Vorderseite dieses Gerätes

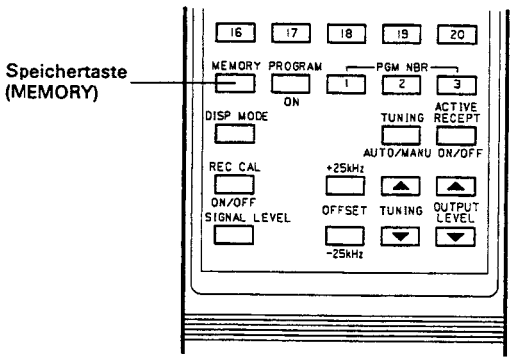


Modustaste (MODE)
Mit dieser Taste wird zwischen dem Abstimmmodus und dem Stationsspeichermodus umgeschaltet.

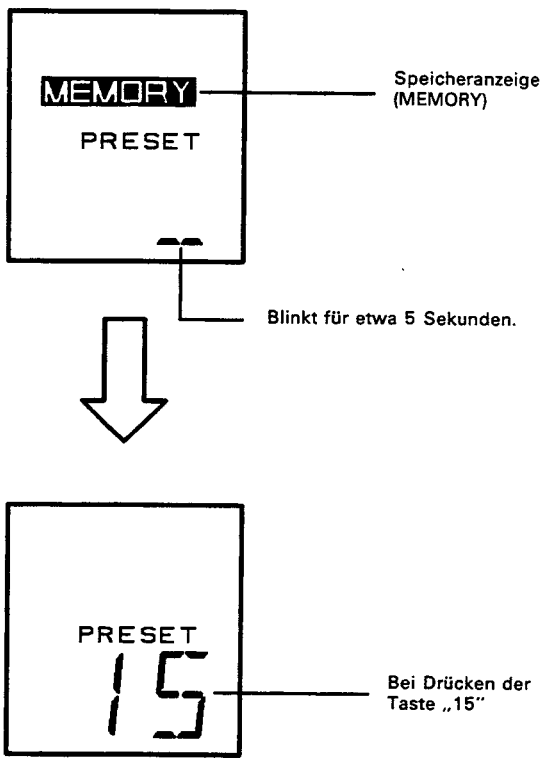
Abstimmregler (TUNING)

<Manuelle Abstimmung>
Durch jedes Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird die Frequenz um einen Schritt erhöht und durch jedes Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn um einen Schritt verringert.
Durch kontinuierliches Drehen des Reglers wird die Frequenz fortlaufend verändert.
<Automatische Abstimmung>
Durch einmaliges Drehen des Reglers startet die automatische Abstimmung in die entsprechende Richtung und stoppt, sobald ein Sender empfangen wird, dessen Signalstärke über einem bestimmten Pegel liegt.
Durch erneutes Drehen des Reglers wird die automatische Abstimmung fortgesetzt.

Fernbedienungsgeber



Stationsspeicheranzeige (PRESET)



Abstimmen eines Senders

Unter Beobachtung der Pegelanzeige auf dem Display den zu speichernden Sender mit dem TUNING-Regler am Hauptgerät oder den TUNING-Tasten am Fernbedienungsgeber abstimmen.
Anzeige des Antennen-Eingangspegels des Ortssendersignals im Bereich von ±300 kHz oder ±150 kHz.

Die Abstimmung ist beendet, wenn der mittlere Teil der Pegelanzeige leuchtet.

■ Speichern von Sendern (nur mit dem Fernbedienungsgeber)

Bis zu 20 Sender können gespeichert werden. Gleichzeitig mit den Senderfrequenzen werden auch die Empfangsbedingungen gespeichert.

⟨Empfangsbedingungen-Inhalt⟩

RF, IF BAND, SENSE LEVEL, MONO-ST, AUTO/MANUAL, ANTENNA A/B

1. **Den zu speichernden Sender abstimmen.**
2. **Die MEMORY-Taste drücken.**
   - Die MEMORY-Anzeige leuchtet für etwa 5 Sekunden.
3. **Während die MEMORY-Anzeige leuchtet, eine der Stationsspeicherkanaltasten 1 bis 20 am Fernbedienungsgeber drücken, dann wird der empfangene Sender unter der Nummer der gedrückten Taste gespeichert.**

■ Abrufen von gespeicherten Sendern

Bedienung mit den Tasten 1 bis 20 am Fernbedienungsgeber

1. **Eine der Stationsspeicherkanaltasten 1 bis 20, unter der der gewünschte Sender gespeichert wurde, drücken.**
2. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

Bedienung mit den Tasten PRESET ▲/▼ am Fernbedienungsgeber RC-1000C, der mit dem L-1000C mitgeliefert wird

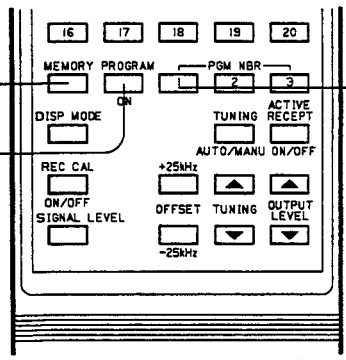
1. **Im Stationsspeichermodus wird durch Drücken der Taste PRESET ▲ folgendes bewirkt:**
   - Der Speicherinhalt der Stationsspeicher-Nr. unmittelbar vor der zuletzt verwendeten Stationsspeicher-Nr. wird abgerufen.
   - Wenn die Taste ▼ gedrückt wird, wird die Stationsspeicher-Nr. unmittelbar hinter der zuletzt verwendeten Stationsspeicher-Nr. abgerufen.
   - Wenn die Taste ▲ oder ▼ gedrückt gehalten wird, wird bis zum Loslassen der Taste zu größeren oder kleineren Stationsspeicher-Nummern weitergegangen.
2. **Im Abstimmmodus wird durch Drücken eines der Schalter PRESET ▲/▼ in den Stationsspeichermodus geschaltet und die zuletzt verwendete Stationsspeicher-Nr. abgerufen.**
   Wenn eine der Tasten erneut gedrückt wird, wird der Sender der gegenwärtigen Stationsspeicher-Nr. + 1 abgerufen, wenn die Taste ▲ gedrückt wird, und bei Drücken der Taste ▼ wird der Sender der gegenwärtigen Stationsspeicher-Nr. −1 abgerufen.
3. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

Bedienung am Hauptgerät

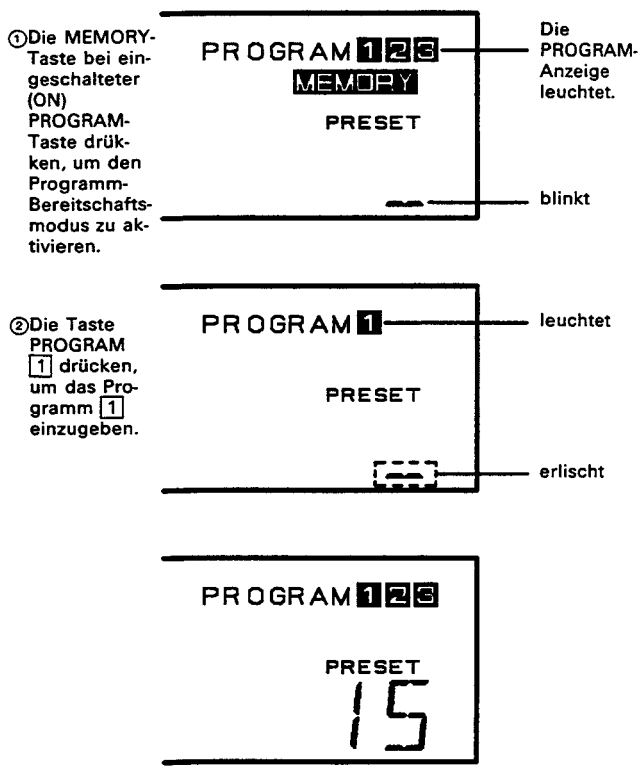
1. **Durch Drücken der MODE-Taste am Hauptgerät den Speicherungsmodus wählen.**
2. **Wird durch Drehen des TUNING-Reglers im Uhrzeigersinn der Sender der gegenwärtigen Stationsspeicher-Nr. + 1 und durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn der Sender der gegenwärtigen Stationsspeicher-Nr. −1 abgerufen.**
   Durch Drehen des TUNING-Reglers werden mehrere gespeicherte Stationsspeicherinhalte der Reihe nach abgerufen.
3. **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler am Verstärker einstellen.**

DEUTSCH

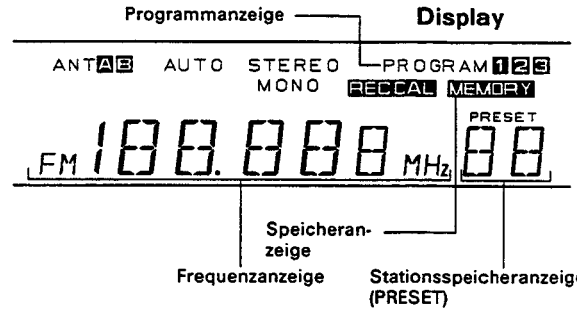
Fernbedienungsgeber



Stationsspeicheranzeige (PRESET)



Display



■ Programmierung (nur mit Fernbedienungsgeber)

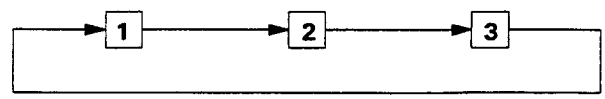
Bis zu drei Sender können im Speicher programmiert werden. Zusammen mit den Senderfrequenzen werden auch die Empfangsbedingungen gespeichert.

1. **Den gewünschten Sender abstimmen.**
2. **Die PROGRAM-Taste drücken (ON), um den Programmmodus zu aktivieren.**
3. **Die MEMORY-Taste drücken.**
   - Die MEMORY-Anzeige leuchtet für etwa 5 Sekunden.
4. **Während die MEMORY-Anzeige leuchtet, eine der PROGRAM NUMBER-Tasten 1 bis 3 am Fernbedienungsgeber drücken. Dann wird der empfangene Sender unter dieser Nummer gespeichert.**

■ Abrufen von programmierten Sendern (nur Fernbedienungsgeber)

Diese Abstimmethode wird verwendet, um eine unüberwachte Aufnahme einer Rundfunksendung mit dem Programm-Timer durchgeführt werden soll.

1. **Die PROGRAM ON-Taste drücken, um den Programm-Modus zu aktivieren.**
2. **Die POWER-Taste drücken, um die Spannungsversorgung auszuschalten.**
3. **Wenn der Programm-Timer zur Einschaltzeit die Spannungsversorgung einschaltet, werden die Programme in der folgenden Reihenfolge abgerufen:**



Hinweis:

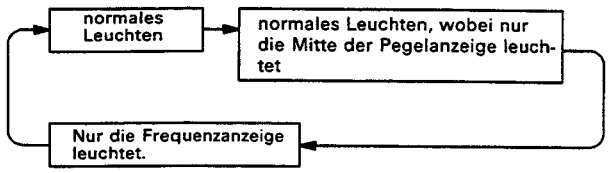
Wenn das Programm nicht verwendet werden soll, muß sichergestellt werden, daß die PROGRAM-Anzeigen nicht leuchten.

■ Funktionen der Haupttasten am Fernbedienungsgeber (Für eine Beschreibung der anderen Tasten des Fernbedienungsgebers siehe den Haupttext.)

Anzeigemodustaste (DISPLAY MODE)

Mit jedem Drücken der Taste wechselt der Anzeigeinhalt wie folgt.

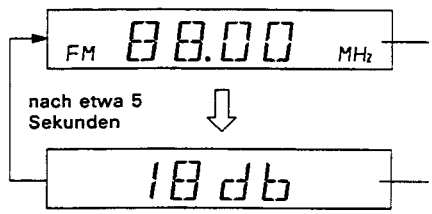
<Leuchten der Anzeigen>


normales Leuchten
normales Leuchten, wobei nur die Mitte der Pegelanzeige leuchtet
Nur die Frequenzanzeige leuchtet.

Signalpegeltaste (SIGNAL LEVEL)

Wenn die Taste gedrückt wird, erscheint der Antennen-Eingangspegel in Dezibel auf der Frequenzanzeige. Nach etwa 5 Sekunden wird wieder die Frequenz angezeigt.

<Beispiel>



MONO MODE-Taste

Wenn diese Taste gedrückt wird (ON), leuchtet die MONO-Anzeige, und der empfangene Sender wird in Mono reproduziert.
Durch erneutes Drücken dieser Taste wird der Mono-Modus wieder ausgeschaltet.

Aktivempfang-Ein/Aus-Taste (ACTIVE RECEPTION ON/OFF)

Wenn die Taste eingeschaltet ist (ON), in AUTO TUNING-Modus werden RF und Zwischenfrequenzband für den empfangenen Sender optimal gewählt. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Wahl wieder desaktiviert.
Wenn die Spannungsversorgung eingeschaltet oder ein gespeicherter Sender aufgenommen wird, arbeitet diese Funktion nicht, auch wenn die Anzeige leuchtet.

Abstimm-Automatik/Mono-Taste (TUNING AUTO/MONO)

Mit jedem Drücken der Taste wird der Abstimmmodus wie folgt umgeschaltet.
AUTO-Anzeige leuchtet → automatische Abstimmung
AUTO-Anzeige leuchtet nicht → manuelle Abstimmung

Empfindlichkeitspegel-Taste SENSE

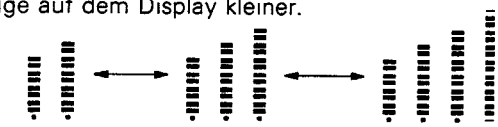
Der Empfindlichkeitspegel für automatisches Halten des Sender-suchlaufs in der AUTO TUNING-Betriebsart kann auf „HIGH" (hoch) und „LOW" (niedrig) gestellt werden. Die Einstellung „LOW" sollte verwendet werden, wenn der Sendersuchlauf infolge sehr guter Empfangsbedingungen wie beispielsweise in der Nacht sehr oft anhält.

OFFSET-Tasten: (nur mit Automatische Abstimmung)

Diese Tasten dienen zum Unterdrücken von Interferenzen. Durch Drücken der Taste +25 kHz wird die Frequenz um 25 kHz erhöht und durch Drücken der Taste −25 kHz um 25 kHz verringert.

Ausgangspegeltasten (OUTPUT LEVEL)

Mit diesen Tasten wird der Pegel der VARIABLE-Ausgangsbuchsen dieses Gerätes eingestellt. Durch Gedrückthalten der Taste ▲ wird die Pegelanzeige auf dem Display größer.
Durch Gedrückthalten der Taste ▼ wird die Pegelanzeige auf dem Display kleiner.



Pegelanzeige

REC CAL-Taste (Aufnahmekalibration)

Für Aufnahme von UKW-Rundfunksendungen mit einem Klang hoher Qualität muß der Aufnahmepegel optimal ausgesteuert werden. Da der Ausgangspegel von UKW-Rundfunksendungen jedoch immer schwankt, ist die optimale Aussteuerung des Aufnahmepegels schwierig.
Wenn die REC CAL-Taste am Fernbedienungsgeber gedrückt wird (ON), wird ein signal von etwa 400 Hz (bei einem Pegel, der 50% FM-Modulation entspricht) kontinuierlich über die Ausgangsbuchsen ausgegeben. Mit diesem Ausgangspegel den Aufnahmepegel des Kassettendecks so Aussteuern, daß das VU-Meter −6 dB oder oder 50% anzeigt, was der optimale Aufnahmepegel für UKW-Sendungen ist.

HF-Wahltaste (RF)

DIRECT: Wenn dieser Schalter gedrückt ist, werden die HF-Intermodulationen oder intermodulationsstörungen reduziert, um die beste Klagqualität zu erhalten. In einem Gabiet mit starken Signalen den Schalter auf diese Position stellen, dann ist die Klangqualität besser.

DISTANCE: Zum Empfang eines entfernten Senders den Schalter auf diese Position stellen. Die Empfangsempfindlichkeit wird erhöht, so daß Sender mit schwachen Signalen mit weniger Störgeräuschen empfangen werden können.

Zwischenfrequenzband-Taste (IF BAND)

WIDE: Für normalen Empfang auf diese Position stellen.
Dann wird Klang hoher Qualität ohne Verzerrungen empfangen.

NORMAL: Wenn der gewünschte Sender durch einen benachbarten Sender gestört wird, den Schalter auf diese Position stellen. Dann ist die Selektivität verbessert, wodurch ein interferenzfreier Empfang erzielt wird.

NARROW: Wenn der empfangene Sender im NORMAL-Modus Interferenzstörungen aufweist, auf diese Position stellen, um den Sender deutlicher zu empfangen. (Die Trennschärfe wird verbessert.)

Bei Störungen

Scheinbare Fehlfunktionen beruhen oft auf einfachen Bedienungsfehlern. Sollte das System nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie zunächst, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle wenden.

Allgemein

Symptom	Ursache	Behebung
Kein Wiedergabeton	1. Antenne ist nicht angeschlossen. 2. Das Gerät ist nicht am Verstärker angeschlossen. 3. Es ist kein Sender abgestimmt.	1. Eine Außenantenne oder die T-förmige Zimmerantenne anschließen. 2. Mit einem Audiokabel an den Verstärker anschließen. 3. Einen Sender abstimmen.
Pegelanzeige leuchtet nicht stabil.	Antenne ist nicht fest angeschlossen.	Auf Kabelbruch und gelösten Anschluß überprüfen.

Die häufigsten Probleme beim UKW-Empfang

Symptom	Ursache	Behebung
Der Empfang wird durch ständige, Regen-ähnliche Geräusche gestört.	Die von der Antenne empfangenen Radiowellen sind schwach, so daß der Eingangspegel unzureichend ist.	Die UKW-Antenne erneut überprüfen. In großer Entfernung vom Sender eine ausschließlich für UKW-Empfang vorgesehene Antenne (5 bis 8 Elemente) verwenden.
Störungen durch Sturm- oder Kratzgeräusche.	Zündstörungen von Kraftfahrzeugen	Die Antenne weiter von der Straße entfernt installieren.
Bei Empfang eines Senders, der in Stereo ausstrahlt, leuchtet die STEREO-Anzeige nicht, und der Empfang erfolgt in Mono.	1. Die Radiowellen sind schwach, so daß der Tuner auf Mono-Empfang schaltet. 2. Der Abstimmmodus ist auf Manuell geschaltet.	1. Eine ausschließlich für UKW-Empfang vorgesehene Außenantenne installieren. 2. Die MONO-Modustaste drücken, um auf AUTO zu schalten.
Während des Empfanges mit manueller Abstimmung (oder OFFSET-Taste ON) werden zwei Pegel auf dem Spektrumanalysator angezeigt.	1. Dies beruht auf den Empfangsbedingungen. 2. OFFSET 25 kHz Abstimmung.	Dies ist keine Fehlfunktion.

Hinweis:
Kontakt – Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verursacht werden könne. Insbesondere müssen Reinigungsmittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil sich dadurch Plastikteile verformen Könne.

Letzter Sender
Da der Speicher dieses Geräts einen Löschschutz hat, wird der Sender gespeichert, der zuletzt vor dem Ausschalten des Geräts empfangen wurde.Dies wird als Frequenz des letzten Senders bezeichnet. Wenn das Gerät erneut eingeschaltet wird, wird die Frequenz des letzten Senders wieder empfangen.

Technische Daten

Antenne-impedanz ..... 75 Ω, unsymmetrisch
Frequenzbereich ..... 87,5 MHz – 108 MHz
Eingangsempfindlichkeit (DIN)
MONO: S/N 26 dB, 40 kHz Hub ..... 0,7 μV
STEREO: S/N 46 dB, 46 kHz Hub ..... 25 μV
Geräuschspannungsabstand (DIN)
MONO: (40 kHz Hub) ..... 78 dB (nicht bewertet, 85,2 dBf)
STEREO: (46 kHz Hub) ..... 68 dB (nicht bewertet, 85,2 dBf)
Klirrfaktor (DIN) (WIDE)
MONO: (40 kHz Hub., 1 kHz) 0,005%
STEREO: (46 kHz Hub., 1 kHz) 0,02%
Gleichwellenselektion
WIDE ..... 1,5 dB
NORMAL ..... 3,0 dB
NARROW ..... 4,5 dB
Trennscharfe (DIN)
WIDE ..... 45 dB (±300 kHz)
NORMAL ..... 80 dB (±300 kHz)
NARROW ..... 70 dB (±200 kHz)
Stereo-Kanaltrennung (DIN)
WIDE: 1 kHz (65,2 dBf) ..... 68 dB
WIDE: 6,3 kHz (65,2 dBf) ..... 48 dB
Frequenzgang ..... 20 Hz – 15 kHz, ±0,5 dB
Nebenwellenunterdrückung (98 MHz) ..... 110 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung (98 MHz) ..... 85 dB
Zf-Unterdrückung (98 MHz) ..... 110 dB
AM-Unterdrückung ..... 80 dB
Hilfsträger-Unterdrückung (DIN)
19 kHz, 46 kHz Hub ..... 65 dB
38 kHz, 46 kHz Hub ..... 80 dB
Ausgangspegel/Impedanz (1 kHz, 100% Hub)
FIXED ..... 800 mV/100 Ω
VARIABLE ..... 0 – 1,6 V/100 Ω
DET. OUT ..... 0,5 V/600 Ω
SIGNAL LEVEL OUT ..... 5,0 V DC/10 kΩ (90 dBf, DISTANCE)

Allgemeines

Leistungsaufnahme ..... 35 W
Abmessungen (B × H × T) ..... 440 × 97 × 410 mm
Gewicht (netto) ..... 10,5 kg

Hinweis:
Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.

DEUTSCH